Zeitschrift: Wissen und Leben

Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft

Band: 15 (1914-1915)

Rubrik: Aphorismen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

alten, urechten Klang und manche gute, schöne Sitte ist schon verschwunden. Wo sind die Trachten hingekommen, die wir in den farbigen Reproduktionen der Costumes Suisses en miniature bewundern? In unsern Kästen hängt das internationale Grau, und wie manche sinnlose Modenwelle ist schon über den prächtigen Sonntagsstaat unserer Vorfahren hinweggegangen! Das *Schwyzerländli* ist dazu angetan, uns recht wehmütig zu stimmen. Es klingt uns zu wie ein Echo aus versunkener Zeit, wie ein Notschrei aus bedrohter Gegenwart, als ein ernster Mahnruf an die Zukunft: haltet fest an dem, was euren Eltern und Voreltern einst wert und heilig war, nicht allein der Mundart, des Liedes, der Tracht, des ganzen goldenen Reichtums der guten alten Zeit wegen, nein, um eines Höhern willen, das darin lebt und webt, für unser Schweizertum, das von den Jüngsten so leicht an ein Weltbürgertum ausgetauscht wird, das keine Kraft und Farbe mehr hat.

Bei der Sorge um dieses Hauptziel, alle 22 Kantone und diese wenn möglich noch in ihren sprachlichen Verästelungen in einem Strauß volkstümlicher Mundartpoesie zu vereinigen, musste freilich da und dort ein Blümlein gepflückt werden, das sich neben den Edelrosen kunstreicher Gärtner etwas ärmlich ausnimmt. Stellen wir z. B. Kaspar Zwicky-Laagers geschwätziges *Glarnerländli* gegen jedes der Meinrad Lienertschen Maienglöcklein! Im Gedanken aber an das imponierende Sprachdokument des Schweizerlandes und ihrer Sänger kommen wir leicht über diese Ungleichheiten hinweg und wir freuen uns des nach jeder Hinsicht flotten Bandes. Hat schon je überhaupt die Mundart in solchem Feiergewand aufmarschieren dürfen? Dank dem Lesezirkel.

ERNST ESCHMANN.

□□□

APHORISMEN

Ici-bas, jusqu'à ce que la grande heure sonne, vous et moi, moi surtout, qui suis si entravé d'imperfections et qui ai tant à faire pour arriver à la bonté, ne nous reposons pas, travaillons, veillons sur nous et sur les autres, dépensons-nous pour la probité, prodiguons-nous pour la justice, ruinons-nous pour la vérité, sans compter ce que nous perdons, car ce que nous perdons, nous le gagnons. Point de relâche. Faisons selon nos forces, et au delà de nos forces. Où y a-t-il un devoir? où y a-t-il une lutte? où y a-t-il un exil? où y a-t-il une douleur? Courons-y. Aimer, c'est donner; aimons. Soyons de profondes bonnes volontés.

VICTOR HUGO *(Post-scriptum de ma vie)*

□□□

Verantwortlicher Redaktor: Prof. Dr. E. BOVET.
Redaktion und Sekretariat Bleicherweg 13. — Telephon 77 50.